

Niederschrift

über die öffentliche Sitzung
der Gemeindevertretung der Gemeinde Bovenau am Montag, 26. März 2012,
im Schulungsraum der Freiwilligen Feuerwehr Ehlersdorf,
Ehlersdorfer Ring 1 a, 24796 Bovenau

Beginn: 19:05 Uhr

Ende: 21:35 Uhr

Gesetzliche Mitgliederzahl: 11

davon anwesend: 10

Anwesend sind:

a) stimmberechtigt:

Bürgermeister
Jürgen Liebsch

1. stellv. Bürgermeister
Andreas Arlt

2. stellv. Bürgermeister
Johannes Jacobs

Gemeindevertreter
Harm Ladewig
Ilme Bartels
Frank Prieß
Klaus Reimers
Hans-Peter Rönnau
Klaus Schlüter
Günter Pede

ab 19.15 Uhr, Top 4

b) nicht stimmberechtigt:

Protokollführerin
Isabell Ernst

Amtsvorsteher
Raimer Kläschen

Leitender Verwaltungsbeamter
Dirk Hirsch

c) es fehlt entschuldigt:

Peter Baasch

Der Bürgermeister, Jürgen Liebsch, eröffnet die Sitzung um 19:05 Uhr und begrüßt die Anwesenden.

Der Bürgermeister stellt fest, dass zu dieser Sitzung mit Einladung vom 13. März 2012 form- und fristgerecht unter Mitteilung der Tagesordnung eingeladen wurde. Tag, Ort und Stunde der Sitzung sind öffentlich bekannt gemacht worden. Gegen die ordnungsgemäße Einladung werden keine Einwendungen erhoben.

Herr Liebsch stellt weiterhin fest, dass die Gemeindevertretung aufgrund der Anzahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig ist.

TAGESORDNUNG:

Öffentlicher Teil

1. Beschlussfassung über die Tagesordnung
2. Einwohnerfragestunde
3. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 12.12.2011
4. Beratung und Beschlussfassung über eine Neuregelung des Schullastenausgleichs (Schulkostenbeiträge)
5. Beratung und Beschlussfassung über die Errichtung einer weiteren Vormittagsgruppe in der Kindertagesstätte "Rappelkiste"
6. Beratung und Beschlussfassung über eine Anpassung der Gebühren für die Kindertagesstätte "Rappelkiste"
7. Beratung und Beschlussfassung über die Einführung eines neuen Finanzierungssystems für die Kindertagespflege (Tagesmütter)
8. Bestätigung der Wahl des Gemeindeführers und des stellvertretenden Gemeindeführers der Freiwilligen Feuerwehren der Gemeinde Bovenau
9. Bestätigung der Wahl des Ortswehrlührers und der stellvertretenden Ortswehrlührerin der Freiwilligen Feuerwehr Ehlersdorf
10. Benennung der Wahlvorstände für die Landtagswahl am 06.05.2011
11. Beratung und Beschlussfassung über die 14. Änderung des Flächennutzungsplanes für den Bereich Ehlersdorf
- 11.a Abwägung über die eingegangenen Stellungnahmen der Öffentlichkeit, Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange
- 11.b Abschließender Beschluss
12. Beratung und Beschlussfassung über die 3. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 7 für den Bereich Ehlersdorf
- 12.a Abwägung über die eingegangenen Stellungnahmen der Öffentlichkeit, Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange
- 12.b Satzungsbeschluss
13. Beratung und Beschlussfassung über die 1. Änderung des Landschaftsplanes der Gemeinde Bovenau für den Bereich Ehlersdorf
- 13.a Abwägung über die eingegangenen Stellungnahmen der Öffentlichkeit, Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange
- 13.b Abschließender Beschluss
14. Beratung und Beschlussfassung über eine Kostenbeteiligung am Regionalmodell der Stadtbücherei Rendsburg
15. Sachstandsbericht über die touristische Inwertsetzung der Schleuse Klüvensiek
16. Bericht über die aktuelle finanzielle Situation der Gemeinde
17. Mitteilungen des Bürgermeisters, Anfragen der Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter
18. Verschiedenes

Nicht öffentlicher Teil

19. Vertragsangelegenheiten
20. Verschiedenes

TOP 1: **Beschlussfassung über die Tagesordnung**

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt die Durchführung der Sitzung mit der vorstehenden Tagesordnung sowie die Behandlung der Tagesordnungspunkte 19 und 20 in nicht öffentlicher Sitzung.

Abstimmungsergebnis:

9 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 2: **Einwohnerfragestunde**

Beschluss:

Ein Zuhörer spricht die Verkehrssituation in Bezug auf den zunehmenden Motorradverkehr und den damit verbundenen Motorradlärm in der Gemeinde an. Herr Liebsch teilt hierzu mit, dass der Kreis Rendsburg-Eckernförde für dieses Jahr gezielte Kontrollen des Motorradverkehrs im Gemeindegebiet, insbesondere an der Landesstraße nach Ostenfeld, vornehmen wird.

TOP 3: **Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 12.12.2011**

Beschluss:

Es werden keine Einwendungen gegen die Niederschrift vom 12.12.2011 erhoben. Sie gilt somit als genehmigt.

Abstimmungsergebnis:

9 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 4: Beratung und Beschlussfassung über eine Neuregelung des Schullastenausgleichs (Schulkostenbeiträge)

Bürgermeister Jürgen Liebsch erläutert den Sachverhalt und beantwortet Fragen aus der Gemeindevertretung.

Gemeindevertreter Hans-Peter Rönnau nimmt um 19.15 Uhr an der Sitzung teil.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt:

- I. Unter Anerkennung des am 02.12.2011 von der Schulverbandsversammlung Gefassten Grundsatzbeschlusses und des Beschlusses der Schulverbandsversammlung vom 1. d. M. hinsichtlich der Änderung der Berechnungsgrundlage für den Schullastenausgleich 2012 soll unter Beibehaltung der satzungsgemäßen Kostenverteilung gemäß § 14 der Satzung des Schulverbandes Schacht-Audorf ein einmaliger Finanzausgleich erfolgen.

Auf Basis der vorgelegten Berechnung ergeben sich folgende Ausgleichsbeträge, die zusätzlich zur Schulverbandsumlage zu zahlen bzw. zu erstatten sind:

Zu zahlen sind von folgenden verbandsangehörigen Gemeinden an den Schulverband Schacht-Audorf:

Gemeinde Bovenau	19.703,52 €
Gemeinde Osterrönfeld	<u>63.413,82 €</u>
insgesamt	83.117,34 €

zu erstatten sind an folgende verbandsangehörige Gemeinden vom Schulverband Sch.-Audorf:

Gemeinde Haßmoor	5.330,88 €
Gemeinde Ostenfeld	7.492,97 €
Gemeinde Rade	3.615,89 €
Gemeinde Schacht-Audorf	63.032,87 €
Gemeinde Schülldorf	<u>3.644,73 €</u>
insgesamt	83.117,34 €.

- II. Die Kündigung der öffentlich-rechtlichen Vereinbarung zum 31.12.2012 bezüglich der Aufgabe zur Regelung der Gastschulverhältnisse sowie die sich daraus ergebenden finanziellen Verpflichtungen (Zahlung von Schulkostenbeiträgen) aus den Jahren 1991/1992 bzw. vom 11.12.2007 mit dem Schulverband Schacht-Audorf wird zustimmend zur Kenntnis genommen.

Abstimmungsergebnis:

10 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 5: Beratung und Beschlussfassung über die Errichtung einer weiteren Vormittagsgruppe in der Kindertagesstätte "Rappelkiste"

Herr Liebsch erläutert den Sachverhalt. Nach eingehender Diskussion fasst die Gemeindevertretung folgenden

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, ab Beginn des Kindergartenjahres 2012/13 für die Dauer von drei Kindergartenjahren (bis Juli 2015) die Erweiterung des AWO-Kindergartens um eine altersgemischte Gruppe (z.B. 10 Ü3-Plätze und 5 U3-Plätze), so dass ab 01.08.2012 insgesamt folgende Gruppen betrieben werden:

- a) 1 Kindergartengruppe mit 20 Kindern im Alter vom vollendeten dritten Lebensjahr bis zum Schuleintritt
- b) 2 altersgemischte Gruppen mit Kindern im Alter von 0 bis zum Schuleintritt
- c) 1 Hortgruppe mit 15 Plätzen für schulpflichtige Kinder bis zum vollendeten 14. Lebensjahr.

Die tatsächliche Gruppenbelegung erfolgt bezüglich der von Eltern gewünschten Betreuungszeiten mit größtmöglicher Flexibilität und obliegt der KiTa-Leitung in Absprache mit der Gemeinde, so dass möglichst viele Kinder aufgenommen werden können und gleichzeitig die Vorgaben der Betriebserlaubnis beachtet werden.

Zur Unterbringung der zweiten altersgemischten Gruppe soll ein Container angemietet und an die vorhandenen Räumlichkeiten baulich angeschlossen werden. Die notwendigen Bau-, Miet- und Personalkosten sollen aus den bereitgestellten Haushaltsmitteln finanziert bzw. im Nachtragshaushalt 2012 eingeplant werden. Die Gruppenerweiterung ab 01.08.2012 soll in den aktuellen Bedarfsplan des Kreises Rendsburg-Eckernförde aufgenommen werden und die Zuschussmittel für die lfd. Betriebskosten für die Zeit von August bis Dezember 2012 als Nachzahlung im Jahre beantragt werden. Der Bürgermeister wird beauftragt und ermächtigt, die entsprechende Vereinbarung mit der AWO abzuschließen sowie die notwendigen Aufträge zu erteilen.

Abstimmungsergebnis:

10 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 Befangen

TOP 6: Beratung und Beschlussfassung über eine Anpassung der Gebühren für die Kindertagesstätte "Rappelkiste"

Bürgermeister Jürgen Liebsch erläutert die Beschlussvorlage. Nach einer kontroversen Diskussion fasst die Gemeindevertretung folgenden

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, dass die Elterngebühren der AWO-KiTa „Rappelkiste“ in Bovenau ab 01.08.2012 angehoben werden sollen wie nachstehend:

Gruppenart	3-6jährige bzw. Hortkinder	U3-Kinder	Betreuungsumfang
Elementargruppe bzw. in altersgemischter Gruppe Regelbetreuung	155 €	280 €	6 Std. tägl.
Elementargruppe bzw. in altersgemischter Gruppe Spätdienst	28 €	45 €	1 Std. tägl.
Elementargruppe bzw. in altersgemischter Gruppe Ganztagsbetreuung	212 €	380 €	10 Std. tägl.
Hort für Schulkinder bis zum 14. Lebensjahr	115 €		nach der Schule an 5 Wochentagen
Hort für Schulkinder bis zum 14. Lebensjahr	86 €		nach der Schule an 3 Wochentagen
Hort für Schulkinder bis zum 14. Lebensjahr	63 €		nach der Schule an 2 Wochentagen

und erwartet die entsprechende Beschlussfassung durch das Kuratorium der AWO-KiTa Bovenau sowie die umgehende Information des Beirates und der Eltern.

Abstimmungsergebnis:

8 Ja-Stimmen, 1 Gegenstimmen, 1 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 7: Beratung und Beschlussfassung über die Einführung eines neuen Finanzierungssystems für die Kindertagespflege (Tagesmütter)

Nach Erläuterung des Sachverhaltes durch Herrn Liebsch fasst die Gemeindevertretung folgenden

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, sich an der Finanzierung der Kindertagespflegekosten gemäß § 23 SGB VIII für Kinder unter drei Jahren zu beteiligen in Höhe von einem Euro pro Betreuungsstunde entsprechend der finanziellen Beteiligung des Kreises Rendsburg-Eckernförde unter der Voraussetzung, dass die Vorgaben der Richtlinien des Kreises Rendsburg-Eckernförde zur Förderung der Kindertagespflege erfüllt werden.

Die im Entwurf vorliegende „Vereinbarung über die Beteiligung der Gemeinde/der Stadt an der Finanzierung der Kindertagespflege gemäß § 23 SGB VIII für Kinder unter drei Jahren“ soll geschlossen werden, mit der auch die Durchführung des Antragsverfahrens beim Kreis sowie die halbjährliche Abrechnung des Kreises mit der Gemeinde geregelt werden.

Die Förderung soll zunächst für einen Zeitraum von zwei Jahren erfolgen. Nach Ablauf dieses Zeitraumes wird eine neue Entscheidung getroffen in Anlehnung an die vom Kreis Rendsburg-Eckernförde vorzunehmende Prüfung, ob eine Weiterentwicklung der Kindertagespflege erreicht werden konnte. Auch dann erst soll darüber entschieden werden, ob die Zuschussgewährung von Kindertagespflege ggf. davon abhängig gemacht werden soll, dass keine freien Krippenplätze angeboten werden können.

Abstimmungsergebnis:

10 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 8: Bestätigung der Wahl des Gemeindeführers und des stellvertretenden Gemeindeführers der Freiwilligen Feuerwehren der Gemeinde Bovenau

Bürgermeister Jürgen Liebsch dankt Herrn Jacobs und Herrn Degler für ihren langjährigen Einsatz und lobt die gute Zusammenarbeit zwischen den Freiwilligen Feuerwehren Bovenau und Ehlersdorf.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, der Wahl des Herrn Jörg Umland zum Gemeindeführer und des Herrn Sebastian Ahrens zum stellvertretenden Gemeindeführer der Freiwilligen Feuerwehren der Gemeinde Bovenau für die Dauer von jeweils sechs Jahren zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis:

10 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

Herr Liebsch verliest die Ernennungsurkunden, übergibt diese anschließend an Herrn Umland und Herrn Ahrens und nimmt den Dienst ab.

TOP 9.: Bestätigung der Wahl des Ortswehrlührers und der stellvertretenden Ortswehrlührerin der Freiwilligen Feuerwehr Ehlersdorf

Herr Liebsch dankt Herrn Degler für seinen geleisteten Einsatz in der Freiwilligen Feuerwehr Ehlersdorf.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, der Wahl des Herrn Jörg Umland zum Ortswehrlührer und der Frau Julia Quast zur stellvertretenden Ortswehrlührerin für die Dauer von jeweils sechs Jahren zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis:

10 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

Herr Liebsch gratuliert Herrn Umland und Frau Quast zur Wahl, übergibt die Ernennungsurkunden und nimmt den Diensteid ab.

TOP 10.: Benennung der Wahlvorstände für die Landtagswahl am 06.05.2011

Beschluss:

Die Gemeindevertretung benennt den Wahlvorstand für die Landtagswahl 2012 wie folgt:

Funktion	Name	Straße
Wahlvorsteher	Michalski, Peter	Ahornallee 12
Stellv. Wahlvorsteher	Kühn, Christian	Windmühlenberg 1
Beisitzer/in	Ahrens, Sebastian	No de Schmed 3
Beisitzer/in	Löhrke, Klaus	Windmühlenberg 5
Beisitzer/in	Stoffers, Dirk	Rendsburger Straße 16
Beisitzer/in	Pütz, Julia	Ahornallee 9
Beisitzer/in	Hinrichsen, Meike	Am Redder 14
Beisitzerin	Brechtefeld, Maren	Steinwehler Weg 5
Beisitzerin	Tretau, Stefan	An der Kirche 16

Ersatzmitglied	Wojcieszak, Maik	In de Grund 2a
Ersatzmitglied	Bartels, Berit	Ahornallee 22
Ersatzmitglied	Prieß, Katharina	Ahornallee 20

Weiter beschließt die Gemeindevertretung den Mitgliedern für den Wahltag einen Auslagenersatz in Höhe von 30,00 Euro zu gewähren. Als Wahlraum soll das Bürgerzentrum "Uns Huus" genutzt werden.

Abstimmungsergebnis:

10 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 11: Beratung und Beschlussfassung über die 14. Änderung des Flächennutzungsplanes für den Bereich Ehlersdorf

TOP 11 a: Abwägung über die eingegangenen Stellungnahmen der Öffentlichkeit, Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt:

Die während der **erneuten** öffentlichen Auslegung und der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange zum Entwurf der 14. Änderung des Flächennutzungsplanes abgegebenen Stellungnahmen hat die Gemeindevertretung mit folgendem Ergebnis geprüft:

- a) berücksichtigt werden die Stellungnahmen von
 1. Landrat des Kreises Rendsburg-Eckernförde vom 08.02.2012
 2. Archäologisches Landesamt vom 06.02.2012
 3. Schleswig-Holstein Netz AG vom 04.01.2012
 4. Wehrbereichsverwaltung Nord vom 06.01.2012
 5. Wasser- und Bodenverband Bredenbek vom 18.02.2012
- b) teilweise berücksichtigt wird die Stellungnahme von O. und S. Behrends vom 01.02.2012
- c) nicht berücksichtigt werden die Stellungnahmen von - keine -

Die Verwaltung wird beauftragt, diejenigen, die eine Stellungnahme abgegeben haben, von dem Ergebnis der Abwägung mit Angabe der Gründe in Kenntnis zu setzen.

Abstimmungsergebnis:

10 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 11 b: Abschließender Beschluss

Beschluss:

1. Die Gemeindevertretung beschließt, die 14. Änderung des Flächennutzungsplanes für das Gebiet der im Zusammenhang bebauten Ortslage „Ehlersdorf“, beidseitig der Straßen „Steinwehr“, „Ehlersdorfer Ring“ und „Twinsöhlen“ sowie nordwestlich der Straße „Kibitzweg“ in der vorgelegten Fassung.
2. Die Begründung mit Umweltbericht wird gebilligt.
3. Die Verwaltung wird beauftragt, die 14. Änderung des Flächennutzungsplanes dem Innenministerium zur Genehmigung vorzulegen und danach die Erteilung der Genehmigung nach § 6 Abs. 5 BauGB osrtsüblich bekannt zu machen. In der Bekanntmachung ist anzugeben, wo der Plan mit der Begründung und der zusammenfassenden Erklärung während der Sprechstunden eingesehen und über den Inhalt des Planes Auskunft verlangt werden kann.

Abstimmungsergebnis:

10 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 12: Beratung und Beschlussfassung über die 3. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 7 für den Bereich Ehlersdorf

TOP 12a: Abwägung über die eingegangenen Stellungnahmen der Öffentlichkeit, Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt:

Die während der **erneuten** öffentlichen Auslegung und der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange zum Entwurf der 3. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 7 „Ehlersdorf“ abgegebenen Stellungnahmen hat die Gemeindevertretung mit folgendem Ergebnis geprüft:

- a) berücksichtigt werden die Stellungnahmen von
6. Landrat des Kreises Rendsburg-Eckernförde vom 08.02.2012
 7. Archäologisches Landesamt vom 06.02.2012
 8. Schleswig-Holstein Netz AG vom 04.01.2012
 9. Wehrbereichsverwaltung Nord vom 06.01.2012
 10. Wasser- und Bodenverband Bredenbek vom 18.02.2012
- b) teilweise berücksichtigt wird die Stellungnahme von
O. und S. Behrends vom 01.02.2012
- c) nicht berücksichtigt werden die Stellungnahmen von
- keine -

Die Verwaltung wird beauftragt, diejenigen, die eine Stellungnahme abgegeben haben, von dem Ergebnis der Abwägung mit Angabe der Gründe in Kenntnis zu setzen.

Abstimmungsergebnis:

10 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 12b: **Satzungsbeschluss**

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt:

1. Aufgrund des § 10 des Baugesetzbuches sowie nach § 84 der Landesbauordnung beschließt die Gemeindevertretung die 3. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 7 „Ehlersdorf“ für das Gebiet der im Zusammenhang bebauten Ortslage „Ehlersdorf“, beidseitig der Straßen „Steinwehr“, „Ehlersdorfer Ring“ und „Twinsöhlen“ sowie nordwestlich der Straße „Fasanenweg“ und westlich der Straße „Kibitzweg“, bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B), als Satzung.
2. Die Begründung mit Umweltbericht sowie der Landschaftsplanerische Fachbeitrag werden gebilligt.
3. Der Beschluss der Bebauungsplanänderung durch die Gemeindevertretung ist nach § 10 BauGB ortsüblich bekannt zu machen. In der Bekanntmachung ist anzugeben, wo der Plan mit der Begründung und zusammenfassender Erklärung während der Sprechstunden eingesehen und über den Inhalt des Planes Auskunft verlangt werden kann.

Abstimmungsergebnis:

10 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 13: Beratung und Beschlussfassung über die 1. Änderung des Landschaftsplanes der Gemeinde Bovenau für den Bereich Ehlersdorf

TOP 13a: Abwägung über die eingegangenen Stellungnahmen der Öffentlichkeit, Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt:

Die eingegangenen Stellungnahmen wurden mit folgendem Ergebnis geprüft:

1. Folgende Behörden und Träger öffentlicher Belange haben keine Stellungnahme abgegeben:
 - Landesamt für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume SH
 - BUND für Umwelt und Naturschutz Deutschland e.V.
 - Arbeitsgemeinschaft der nach § 29 BNatSchG beteiligten Naturschutzverbände in Schleswig-Holstein (AG 29)
 - Die über das Amt Eiderkanal beteiligten Nachbargemeinden Ostenfeld, Haßmoor und Rade

2. Folgende Behörden und Träger öffentlicher Belange haben weder Anregungen und Bedenken geäußert noch Hinweise gegeben:
 - Kreis Rendsburg-Eckernförde als Untere Naturschutzbehörde
 - Ministerium für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume SH
 - NABU Schleswig-Holstein
 - Landwirtschaftskammer SH

3. Berücksichtigt werden die Stellungnahmen
 - des Kreises Rendsburg-Eckernförde als Untere Wasserbehörde vom 28.07.2011
 - des Archäologischen Landesamtes SH vom 13.07.2011

4. Diejenigen Behörden und Träger öffentlicher Belange, die eine Stellungnahme abgegeben haben, sind von dem Ergebnis der Abwägung zu unterrichten.

Abstimmungsergebnis:

10 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 13b: Abschließender Beschluss

Beschluss:

1. Die Gemeindevertretung beschließt, die 1. Änderung des Landschaftsplanes der Gemeinde Bovenau für das Gebiet des Ortsteils Ehlersdorf mit Erläuterungsbericht gemäß § 7 Abs. 3 LNatSchG.
2. Gemäß § 7 Abs. 3 LNatSchG ist die 1. Änderung des Landschaftsplanes der Gemeinde Bovenau öffentlich bekannt zu machen.

Abstimmungsergebnis:

10 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 14: Beratung und Beschlussfassung über eine Kostenbeteiligung am Regionalmodell der Stadtbücherei Rendsburg

Bürgermeister Jürgen Liebsch und LVB Dirk Hirsch erläutern den Sachverhalt.

Das von der Büchereizentrale Rendsburg erarbeitete Gutachten zur regionalen Büchereiversorgung legt nahe, nicht in jeder Umlandgemeinde ein vergleichbar umfassendes Angebot wie das der Stadtbücherei Rendsburg vorzuhalten, sondern die Ressourcen zu bündeln und für die gesamte Region verfügbar zu machen.

Die Stadt Rendsburg schlägt eine finanzielle Beteiligung der Umlandgemeinden, die nicht Mitglied im Büchereiverein sind, von 0,30 € pro Ausleihe vor, um das jährliche Defizit zu reduzieren. Die Nutzung der Stadtbücherei Rendsburg erfolgt für Bürger aus den Gemeinden des Regionalmodells zu den gleichen Konditionen wie für die Bürger der Stadt Rendsburg. Für Bürger aus Gemeinden, die sich nicht am Regionalmodell beteiligen soll die Benutzungsgebühr künftig 30,00 € anstatt 15,00 € betragen.

Für das Jahr 2010 hätte sich auf der Grundlage der Ausleihen in der Stadtbücherei Rendsburg durch die Bürger der Gemeinde Bovenau ein Betrag in Höhe von 522,60 € ergeben.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, sich nicht an dem Regionalmodell für die Stadtbücherei Rendsburg zu beteiligen und lehnt eine Kostenbeteiligung ab.

Abstimmungsergebnis:

10 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

Herr Prieß regt an, das Thema Fahrbücherei erneut in den gemeindlichen Gremien zu beraten, da hierdurch eine Mitgliedschaft im Büchereiverein gegeben wäre.

TOP 15: Sachstandsbericht über die touristische Inwertsetzung der Schleuse Kluvensiek

Herr Liebsch berichtet über die touristische Inwertsetzung der Schleuse Kluvensiek und erklärt, dass sich die Gemeinde bereits seit 1998 mit diesem Projekt befasst.

Herr Hirsch erläutert hierzu, dass das Amt Eiderkanal zur Realisierung des Projektes die Projektträgerschaft übernommen hat. Der Amtsausschuss hat einem vorgelegten Konzept mit Finanzierungsplan zugestimmt.

TOP 16: Bericht über die aktuelle finanzielle Situation der Gemeinde

Bürgermeister Jürgen Liebsch übergibt das Wort an Herrn Hirsch. Dieser erläutert anhand einer Übersicht die aktuelle Haushaltslage sowie das vorläufige Jahresergebnis 2011.

TOP 17: Mitteilungen des Bürgermeisters, Anfragen der Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter

Bürgermeister Liebsch berichtet über folgendes:

- Herr Liebsch bedankt sich bei Herrn Sebastian Ahrens und den Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr für den geleisteten Feuerwehreinsatz am vergangenen Wochenende.
- Das Dach des Feuerwehrgerätehauses in Ehlersdorf muss repariert werden. Die Kosten hierfür betragen ca. 3.000 €. Das weitere Vorgehen soll im Bauausschuss beraten werden.
- Die Arbeiten am Brückengeländer der Brücke über der Mühlenau werden nun nach Zeitverzögerungen kurzfristig abgeschlossen.
- Das diesjährige Maifest findet am 05. Mai statt.

Herr Pede berichtet, dass sich der Friedhof in einem schlechten Zustand befindet. Herr Liebsch sichert zu, einen Gesprächstermin mit der Pastorin Frau Lauer zu vereinbaren, um über Gestaltungsmöglichkeiten des Friedhofes zu sprechen.

TOP 18: Verschiedenes

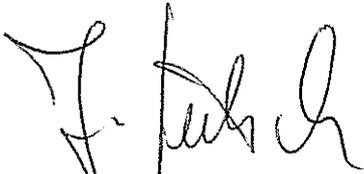
Beschluss:

Es ergehen keine Wortmeldungen.

Der Bürgermeister, Jürgen Liebsch, bedankt sich für die rege Mitarbeit und schließt den öffentlichen Teil der Sitzung um 20:40 Uhr.

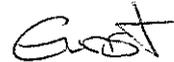
Bekanntgabe der Beschlüsse aus nicht öffentlicher Sitzung:

Im Anschluss an den nicht öffentlichen Teil der Sitzung stellt der Bürgermeister die Öffentlichkeit wieder her. Es wurden keine Beschlüsse in nicht öffentlicher Sitzung gefasst. Herr Liebsch schließt die Sitzung um 21:35 Uhr.



Jürgen Liebsch
(Bürgermeister)

Osterrönhof, 28.03.2012



Ernst
(Protokollführerin)